

LCN-TS

Temperatursensor

Der LCN-TS ist ein besonders kleiner, hochpräziser digitaler Temperatursensor. Mit einem eigenen Prozessor ermittelt er nahezu rauschfreie Messwerte und sendet diese über den I-Anschluss an das angeschlossene LCN-Modul. Einsetzbar für alle LCN-Module ab Version 090201.

Anwendungsgebiete

Der Temperatursensor wird zur Messung der Raumtemperatur genutzt. Durch die Verknüpfung mit weiteren Sensoren am LCN-Bus kann unter anderem eine energiesparende und benutzerfreundliche Einzelraum-, Heizungs- und Klimaregelung realisiert werden, einschließlich der Steuerung der Lüftungsanlage. Der LCN-TS kann parallel zu jeder anderen Baugruppe am I-Anschluss aller LCN-Module wie LCN-UPP, -UPS, -UPS24, -SH oder -SHS betrieben werden. Die Module ermöglichen zwei stetige Regelkreise plus Schwellwerte, die auch zur Regelung benutzt werden können. Messwerte können zwischen LCN-Modulen im Betrieb ausgetauscht und Differenzwerte berechnet werden.



Hardwareausstattung

- Temperatursensor mit Klebepad
- Gehäuse zur Wand- oder Deckenmontage
- Leitung mit Stecker zum I-Anschluss

Hinweis:

Der Einbauort und die Einbaulage haben Einfluss auf die Messwertaufnahme. Luftströmungen, Einbauhöhe und Wärmequellen wie Anstrahlung durch Leuchten sind zu beachten. Die Anschlussleitung zum LCN-Modul kann optional mit LCN-IV bis zu 50 Meter verlängert werden.

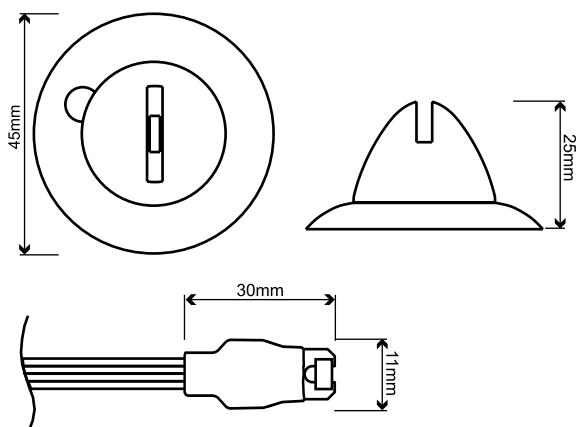
Artikel Nummer:	30084
GTIN Nummer:	4260742830846

LCN-TS

Temperatursensor

Abmessungen

LCN-TS (Ø x H):	50 x 20 mm
Sensor:	30 x 11 x 4 mm (L x B x H)
Zuleitung:	400 mm
Montage:	Decken- oder Wandmontage auf 35 mm-Wandauslassdose



Technische Daten

Sensordaten

Messbereich:	-20 bis 85 °C
Auflösung:	0,1 °C
Genauigkeit:	typ. 0,3 °C von 15 bis 30 °C typ. 0,6 °C von -20 bis 85 °C, max. 2 °C über ganzen Bereich

Allgemeine Daten

Betriebstemperatur:	-20 bis 85 °C
Luftfeuchtigkeit:	max. 80% rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen:	Verwendung in ortsfester Installation nach VDE 632, VDE 637
Schutzart:	IP20

133

Anschlussbeispiel

